

# Fernleihe-Automat Anlagenbeschreibung

erstellt von

**VIDEOCENTER**

Videocenter GmbH  
Kardinal Döpfner Straße 1a  
91074 Herzogenaurach



über einen

24 h Ausgabeautomaten für Fernleihen

## Inhaltsverzeichnis

- 1.0) Gerätebeschreibung
- 1.1) Gehäuse
- 1.2) Benutzer Funktion
- 2.0) Steuerung
- 2.1) Schnittstellenbeschreibung
- 3.0) Lieferung

### 1.0) Gerätebeschreibung

Die Aufgabe des „ILL-Lender“ (24 h Ausgabeautomaten für Fernleihen) ist es, Fernleihen jeder Art, zu jeder Zeit an Kunden der Bibliothek auszugeben. Die Aufteilung, Größe und Anzahl der Schubfächer ist variabel und so genau auf die Anforderungen und Wünsche der Bibliothek anpassbar. Das Grundgerät hat bei einer Fachhöhe von 50 mm 16, bei einer Fachhöhe von 100 mm 8 Schubfächer um die angeforderten Medien für die Besteller vorzuhalten und auszugeben..

Das Grundgerät hat eine Größe (H x B x T) von ca. 1800 x 525 x 525 mm. Durch Erweiterungsmodule (mit den gleichen Maßen) mit 32 oder 16 Schubfächern kann das Gerät bis zu einer Gesamtkapazität von ca. 1.000 Fächern vergrößert werden. Das Innenmaß der Fächer beträgt 400 x 400 mm. Die Höhe der Schubladenblende ist variabel von ca. 50 mm bis 150 mm. Das System besteht aus einem pulverbeschichteten Stahlblechgehäuse mit verriegelbaren Auszügen.

Die Umgebungstemperatur darf 35 Grad Celsius nicht überschreiten. Direkte Sonneneinstrahlung auf das Gerät ist nicht zulässig.

Zur Erkennung des Kunden der Bibliothek hat der Automat einen Leser (Barcode oder RFID oder Magnetstreifen) für den Benutzerausweis. Für weitere Eingaben und zur Information ist ein Touch-Screen Monitor eingebaut. Die Erkennung der Medien beim Befüllen erfolgt über einen Barcodescanner oder einen RFID-Reader.

Ein Rechner mit Windows Betriebssystem übernimmt die Ansteuerung der Schnittstellengeräte und die Kommunikation über die Ethernetschnittstelle mit einem Server.

Für die Fernwartung der PC Software ist eine Internetverbindung über einen Router erforderlich. Die Zugangsmöglichkeiten sind vom Kunden zu schaffen, damit die Entwicklungsabteilung vom Hersteller Fehleranalysen und Softwareupdates durchführen kann.

### 1.1) Gehäuse

Das Gehäuse besteht aus lackiertem Stahlblech mit Auszügen. Die Schubfächer können unterschiedliche Blendenhöhen von ca. 50 bis 150 mm haben. Jeder Auszug ist einzeln elektrisch zu entriegeln.

## 1.2) Benutzer Funktionen

Die Standard-Benutzerfunktion sieht vor, dass der Benutzer sich durch seinen Benutzerausweis identifiziert. Das Ausgabegerät sucht auf dem Server nach Fernleihen die dem Benutzer zugeordnet sind und zeigt diese auf dem Monitor an. Dem Benutzer wird die Fachnummer seiner Fernleihe angegeben und das Fach elektrisch entriegelt. Vor diesem Vorgang muss durch ein CheckOut dem Server mitgeteilt werden, dass die Fernleihe ausgegeben wird. Bei einer negativen Rückmeldung wird das Fach nicht geöffnet.

Für die Mitarbeiter der Bibliothek gibt es zwei „Administrator-Karten“. Eine zur Verwaltung des Systems und eine zum „Einlagern“ von Fernleihen.

Fernleihen werden hinzugefügt, indem man das Medium vor einen Barcodescanner hält. Durch ein LookUpItem wird die Mediennummer einer Benutzernummer zugeordnet. Der Befüller wählt danach einen leeren Auszug entsprechend einer bildlichen Darstellung am Bildschirm aus.

## 2.0) Steuerung

Die Verriegelungsmechanik der Auszüge wird von einer oder mehreren Steuerkarten im PC über eine Ein- /Ausgangs- Ebene gesteuert. Der Barcodescanner und der Touchscreen sind mit einem Rechner mit Windows Betriebssystem verbunden. Eine Kommunikation mit dem Serversystem ist über eine Ethernet Schnittstelle mit RJ45 CAT 5 10/100 Mb möglich.

### 2.1) Schnittstellenbeschreibung

Das Gerät hat eine Schnittstelle mit NCIP oder SIP2 Protokoll zum Serversystem.

### 3.0) Lieferung/ Gewährleistung

Die Lieferzeit des Automaten beträgt ca. 3 Monate.

Lieferung erfolgt frei Bibliothek.

Die Gewährleistungszeit beträgt 12 Monate nach Lieferung.